



Sportordnung und Ausschreibung

1. ALLGEMEIN

Die Einzelwettbewerbe sind in drei Stufen unterteilt:

1. Stufe: Vereinsmeisterschaft
2. Stufe: Bezirksmeisterschaft
3. Stufe: Landesfinale

Startberechtigt ist jeder, der in **Südtirol** seinen Wohnsitz hat und bei einer Südtiroler Gilde Mitglied ist. Voraussetzung ist **außerdem**, dass der Betreffende **alle Wettkämpfe** (Uits, Verband usw.) unter einer Südtiroler Sektion/Gilde bestreitet.

Bei der Meldung muss von jedem Teilnehmer die Nummer des UITS Ausweises (tiratore) angegeben werden.

In den Kategorien Herren, Damen, **Junioren und Junioren Damen** werden **60er Serien** geschossen, in den restlichen Kategorien 40er Serien. LG - Ergebnisse werden mit Zehntelwertung, LP - Ergebnisse mit voller Ringzahl gewertet.

Bei der Position sitzend aufgelegt darf das Gewehr hinten nicht direkt auf dem Schießtisch oder irgendeiner Stütze aufliegen. Die Hand mit evtl. Handschuh kann als Auflage auf dem Tisch benützt werden.

Master und Gran Master stehend aufgelegt, sowie Veteranen und Versehrte dürfen ausschließlich die vom Veranstalter zur Verfügung gestellten einheitlichen Auflagen verwenden. Ein „Adlerauge“ **mit 0,5 facher Dioptrienstärke (entspricht 1,5 fache Vergrößerung)** kann von den Gran Master ab 60 in jeder LG Klasse sowie in der Veteranen und Versehrtenklasse benutzt werden.

LP Veteranen dürfen auf einer Fixen Stütze **stehend** aufgelegt schießen.

In allen Kategorien können Waffenkontrollen gemacht werden.

2. KLASSENEINTEILUNG

- Schützenklasse
- Damen
- Junioren Herren
- Junioren Damen
- Master (stehend frei LG und LP)
- Master Damen (stehend frei LG und LP)
- Master (stehend aufgelegt LG und LP)
- Gran Master (stehend frei LG und LP)
- Gran Master (stehend aufgelegt LG und LP)
- Veteranen I / II / III LG sitzend aufgelegt
- Veteranen LP stehend aufgelegt
- Versehrte LG sitzend aufgelegt

Für die Einteilung ist das jeweilige Sportjahr (UITS - Regelung) maßgebend.

Es kann auch in verschiedenen Disziplinen (frei stehend / aufgelegt / LG / LP), aber nicht in verschiedenen Altersklassen gestartet werden.

3. VEREINSMEISTERSCHAFT

Eine Vereinsmeisterschaft sollte jährlich von jeder Gilde ausgetragen werden. Sie ist ein eigener Bestandteil der Vereinstätigkeit.

4. BEZIRKSMEISTERSCHAFT

Die Bezirksmeisterschaft wird vom jeweiligen Bezirk innerhalb 31. März ausgerichtet. LG wird mit, LP ohne Zehntel gewertet. Sie kann nur im Bezirk der Stammgilde geschossen werden. Jeder, der an der Vereinsmeisterschaft seiner Gilde teilnimmt, ist startberechtigt.

Der Titel "Bezirksmeister" wird in jeder Kategorie und Waffenart vergeben. Gewehr und Pistole werden getrennt gewertet. Die Prämierung obliegt den Bezirken. Die Gebühr, die vom Bezirk festgelegt wird, muss von der Gilde für jeden Einzelschützen bei der Anmeldung entrichtet werden.

5. LANDESFINALE LG/LP

Das Landesfinale wird vom Verband organisiert. (Genaueres Datum wird von der Verbandsleitung rechtzeitig bekannt gegeben). Zum Landesfinale qualifizieren sich alle Schützen, die bei der Bezirkseinzelschaft folgende Ringzahlen erreicht haben:

	Zehntelwertung	volle Ringzahl
Schützenklasse	LG 586 Ringe	LP 540 Ringe
Junioren Herren	LG 571 Ringe	LP 517 Ringe
Junioren Damen	LG 571 Ringe	LP 487 Ringe
Damen	LG 579 Ringe	LP 502 Ringe
Master stehend frei	LG 361 Ringe	LP 335 Ringe
Master Damen stehend frei	LG 351 Ringe	LP 335 Ringe
Master stehend aufgelegt	LG 395 Ringe	LP 360 Ringe
Gran Master stehend frei	LG 351 Ringe	LP 325 Ringe
Gran Master stehend aufgelegt	LG 386 Ringe	LP 350 Ringe
Veteranen I LG sitzend aufgelegt	LG 410 Ringe	/
Veteranen II LG sitzend aufgelegt	LG 405 Ringe	/
Veteranen III LG sitzend aufgelegt	LG 400 Ringe	/
Veteranen LP stehend aufgelegt	/	LP 340 Ringe
Versehrte LG sitzend aufgelegt	LG 410 Ringe	

Beim Landesfinale darf nur in derselben Kategorie wie in der Bezirksmeisterschaft geschossen werden.

Sollte ein Schütze beim Termin der Bezirksmeisterschaft wegen eines internationalen Wettkampfes verhindert sein, so kann dieses Ergebnis als Qualifikation zum Landesfinale in Betracht gezogen werden. Auch bei begründeter Verhinderung aus anderen Gründen kann in einer Zeitspanne von 7 Tagen nur im eigenen Bezirk und auf dem gleichen Schießstand eine Qualifikationsserie vor- bzw. nachgeschossen werden. In den Kategorien Herren, Damen, Junioren und Junioren Damen findet auch ein Finalkampf statt, wenn mehr als 8 Teilnehmer starten.

Den Siegern jeder Kategorie und Waffenart wird vom Verband die Urkunde mit dem Titel "Südtiroler Meister" verliehen. Außerdem erhalten die drei Erstplatzierten je Kategorie und Waffenart eine Medaille.

Die qualifizierten Schützen müssen sich zum vorgegebenen Termin zum Finale anmelden. Die Teilnahmegebühr für den Endkampf beträgt 20.- Euro und ist mit der Anmeldung zu entrichten. Ohne Teilnahmegebühr ist die Anmeldung hinfällig.

Genehmigt von den Bezirksschießsportleitern am 22. Sept. 2025 und von der Verbandsleitung im September 2025.